

Rechtsextreme & völkische Ideologien im Natur- und Umweltschutz

02. Oktober

18:00 bis 20:00 Uhr

Haus der Kirche und Diakonie

Am Hintersand 15

35745 Herborn

Der Workshop ist eine Kooperationsveranstaltung der DEXT-Stellen der Stadt Wetzlar und des Lahn-Dill-Kreises, des Amt für Umwelt und Naturschutz der Stadt Wetzlar, der Stabsstelle Klimaschutz, Energiemanagement, Mobilität und der Fachstelle Gesellschaftliche Verantwortung im Evangelischen Dekanat an der Dill



Gefördert im Rahmen des Landesprogramms



Immer wieder sind demokratische Akteure des Natur- und Umweltschutzes sowie des (ökologischen) Landbaus mit Vereinnahmungsstrategien und Unterwanderungsversuchen der extremen Rechten konfrontiert. Welche Beweggründe und Ziele haben extrem rechte Akteure, sich in diesen Themenfeldern zu engagieren? Der Workshop sensibilisiert für die historischen und die aktuellen Verknüpfungen des deutschen Natur- und Umweltschutzes mit extrem rechten Ideologien. Insbesondere werden dabei Akteure der sogenannten "Neuen Rechten", ihr mediales Erscheinungsbild und ihre Argumentationsweisen beleuchtet. Die Teilnehmenden des Workshops werden in die Lage versetzt, demokratiefeindliche und menschenverachtende Ideologien und Denkmuster im Natur- und Umweltschutz zu identifizieren und diskutieren eigene Handlungsmöglichkeiten.

Referierende: Trainerin der Fachstelle
Radikalisierungsprävention und Engagement im Naturschutz
(FARN)

Anmeldung per Mail an: dext@lahn-dill-kreis.de